

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: _____
Studienfächer: English Studies und Medienkulturwissenschaften
Studienabschluss: Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Englisches Seminar I

Gastuniversität/Stadt: University of Aberdeen
Institut Gastuniversität: English Department
Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

4 / 09 / 2017 - 16 / 12 / 2017 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): _____

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?
Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Ja, an der Universität gab es eine zentrale Informations – und Beratungsstelle für Erasmus – Studierende und andere internationale Studierende. Diese Stelle hat sowohl beraten, als auch Hilfe angeboten für sämtliche Probleme, die hätten auftreten können (von akademischen Hilfestellungen bis hin zur Krankenversicherung).

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

In der ersten Woche gab es eine Einführungsveranstaltung auf dem Campus der Universität, in der sämtlichen Fragen geklärt wurden. Anschließend gab es dort auch die Möglichkeit andere internationale Studierende kennenzulernen.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson
Gundula Scharman (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?
Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ich habe nur zu Anfang Kontakt mit Frau Scharman gehabt, um akademische Fragen zu klären, aber bei Bedarf hätte es die Möglichkeit gegeben regelmäßig mit Frau Scharman in Kontakt zu treten

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Die Kommunikation lief reibungslos.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Ja, ich brauchte einen Sprachnachweis, ausgestellt von einer/m meiner Dozierenden, um nachzuweisen, dass mein Sprachniveau dem Level B2 oder höher entspricht.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Das Einschreiben und Überweisen der Gebühren musste schon vor der ersten Woche online organisiert werden. Die Kurswahl aber war nur vorläufig und die endgültige Auswahl der Kurse fand dann vor Ort statt. Den Studierendenausweis konnte ich auch Ende der ersten Woche abholen.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Die Beratung war super, ich habe bei allen Fragen schnell Antworten bekommen und habe mich gut aufgehoben gefühlt.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?
a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Die Formalitäten im Vorfeld liefen gut und waren schnell erledigt.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Mit dem Learning Agreement und meinem Kontakt an der University of Aberdeen bin ich gut klar gekommen, da ich immer schnell Antworten bekommen habe.

Die Kurswahl an der Gastuni ist mir im Vorfeld etwas schwer gefallen, da ich es schwierig fand den Online Katalog nachzuvollziehen, so dass ich einige Kurse gewählt habe im Vorfeld, die ich dann im Endeffekt nicht belegen konnte, da diese nicht im Wintersemester angeboten wurden. Das war aber kein Problem, da ich vor Ort mit meiner Beraterin sprechen konnte und sämtliche Kurse ändern und neue wählen konnte.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Ich hatte anfänglich Probleme mit dem Learning Agreement, aufgrund von Verständnisschwierigkeiten. Das hat sich aber relativ schnell klären lassen, mit Hilfe der Mitarbeiter*innen des ZIB. Ich habe mich entschieden, mich für das Semester nicht beurlauben zu lassen.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Ich war am Englisch Institut und am Institut für Social Sciences an der University of Aberdeen und vor allem das akademische Niveau und die Ressourcen des English Departments schätze ich als sehr hoch ein. Die Organisation war sehr gut. Der allgemeine Buchbestand der Universität ist super. Die Sir Duncan Rice Library ist sehr groß und modern und dazu auch noch sehr schön

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ich konnte problemlos Kurse besuchen, die zu meinen beiden Studienfächer gepasst haben und nachdem ich beide Fächer abgedeckt hatte, war es mir erlaubt jeden anderen Kurs zu wählen, den ich wollte.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Nein, ich musste alle meine Kurse ändern, da ich im Vorfeld auf der Webseite der Partneruniversität leider vor allem Kurse für das Sommersemester herasugesucht hatte, da ich die spezifische Kennzeichnung durch den Zahlencode nicht kannte. Das Ändern dieser Kurse war allerdings vor Ort auch kein Problem – es wäre mir sogar möglich gewesen, mich innerhalb der ersten zwei Unterrichtswochen noch einmal umzuentscheiden.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Für Kurse, die als Level 3 oder höher gekennzeichnet waren, hätte man einen Sprachtest machen müsse, da dies bei mir aber nicht der Fall war, musste ich dementsprechend keinen Sprachtest ablegen.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Es musste die Vorgabe erfüllt werden auf insgesamt 60 Aberdeen Credit Points zu kommen (das entpricht 30 CPs). Allerdings war es sehr strikt, dass man genau auf 60 Punkte kommen musste.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Ich hatte Vorlesungen und Seminare bzw Tutorien bei unterschiedlichen Dozierenden. Das verhältnis zu den Dozierenden meiner Tutorien war allerdings sehr gut, da die Tutorien sehr klein waren und man so schnell auch eine persönliche Beziehung zu seinem Tutor aufbauen konnte. Daher habe ich mich immer sehr gut aufgehoben gefühlt, da sämtliche Fragen schnell geklärt werden konnten.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Die University of Aberdeen hat ein sehr vielfältiges Essensangebot, von veganem und vegetarischem Essen bis zu mexikanischem Essen war alles dabei. Die Uni liegt zwischen dem Studierendendorf (Hillhead) und der Innenstadt – es gibt eine Busanbindung in beide Richtungen. Die Universität hat ein sehr diverses Freizeitangebot in Form von vielen unterschiedlichen Societies und Clubs, so dass jeder an der Universität den individuellen Interessen nachgehen konnte.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich habe über die Webseite der University of Aberdeen ein Zimmer in einem der Studierendenwohnheime gefunden und die Universität garantiert auch jedem/r neuen Student/in ein Platz in einem der Wohnheime.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Ich habe relativ spät mit der Suche begonnen (Mitte Juni), aber da die Universität, wie bereits erwähnt, einen Platz garantiert, verlief die Suche problemlos und es war nicht notwendig eine Übergangslösung zu suchen.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Mein Zimmer hat £100 die Woche gekostet – der Zustand des Zimmers und der Gemeinschaftsküche war okay. Es war sauber, aber nicht unbedingt im besten oder modernsten Zustand. Die Größe des Zimmers war auf jeden Fall ausreichend. Das Studierendendorf ist etwas außerhalb der Innenstadt – mit dem Bus fährt man um die 25 Minuten und der Bus kommt nur alle halbe Stunde, daher ist die Anbindung zur Innenstadt nicht unbedingt optimal. Allerdings braucht man zu Fuß nur 15 Minuten bis zur Universität und es gibt einen Bus, der jede Stunde umsonst zur Universität fährt.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Ich habe mich nicht extensiv mit möglichen Wohnsituationen auseinander gesetzt, da ich mich an dem Angebot der Universität orientiert habe. Als Tipp an zukünftige Erasmus – Studierende würde ich aber weitergeben, dass der Preis in dem Wohnheimen auch ungefähr die Qualität des Zimmers/der Wohnung reflektiert. Der Qualitätsunterschied zwischen einem sehr günstigen Zimmer, wie ich es hatte, und einer etwas teureren Wohnung ist schon deutlich zu erkennen.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

ESN an der University of Aberdeen hat mehrere Ausflüge für Austauschstudierende organisiert, die es Studierenden ermöglicht auch für relativ wenig Geld die schottische Landschaft zu erkunden. Außerdem gab es durch verschiedene Sportklubs und Societies ein sehr großes Angebot an Freizeitaktivitäten.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Aberdeen hat ein sehr schönes Theater und auch mehrere Musicalveranstaltungen. Als ich da war gab es auch ein Comdey Festival, bei dem man auch voluntieren und die Shows umsonst angucken konnte. Außerdem gibt es viele verschiedene Restaurants und Konzertangebote. Aberdeen liegt nur circa 2 Stunden entfernt von Inverness, dem „Capital of teh Highlands“ und bietet damit viele Möglichkeiten die Highlands zu erkunden.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): £3, 50 (Student day ticket)

... ein Bier: ca. £ 3 (für das lokale Bier)

... eine Mahlzeit in der Mensa: £3 – 4 für ein sehr ausreichendes Essen

Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:
